



**Zeitsparende, digitale  
Lösungen  
für das E-Handwerk**

Workshop am  
15. Oktober 2024  
in Karlsruhe



### Inhalte:

Im Workshop werden praktikable, digitale Lösungen vorgestellt, die Ihnen dabei helfen, die nicht verrechenbaren Zeiten in Ihrem Betrieb einfach und preiswert zu reduzieren. Dadurch können Sie Ihre knappen Zeit- und Mitarbeiterressourcen effizienter, wertschöpfender und entspannter nutzen.

### Veranstalter:

Fachverband Elektro- und Informationstechnik Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit dem Institut für Betriebsführung (ITB) im DHI e. V. in Karlsruhe

### Workshop-Leitung:

Fachverband Elektro- und Informationstechnik Baden-Württemberg (FV EIT BW)

### Datum:

15. Oktober 2024, 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr

### Veranstaltungsort:

Institut für Betriebsführung im DHI e. V.  
Unterweingartenfeld 6  
76135 Karlsruhe

### Anmeldung unter:

[bit.ly/WorkshopHandwerkDigital](https://bit.ly/WorkshopHandwerkDigital)

Die Veranstaltung ist kostenfrei.



### Ansprechpartner:

Dr. Jochen Siegel- Telefon 0721 93 103 28

E-Mail: [siegele@itb.de](mailto:siegele@itb.de)

Andreas Bek - Telefon 0711-955 906 22

E-Mail: [andreas.bek@fv-eit-bw.de](mailto:andreas.bek@fv-eit-bw.de)

### Agenda

17.00 Uhr Ankommen und kleiner Imbiss

17.30 Uhr Begrüßung  
mit Kurzvorstellung itb und  
Einführung durch FV EIT BW

18.00 Uhr DafNe: KI-Sprachassistent  
Claudia Dukino, Daniel Pawlowicz,  
Fraunhofer IAO

18.20 Uhr Praxisteil:  
Digitale KI-Lösungen  
selbst ausprobieren:

- WhatsApp-Chatbot  
(Kundenkommunikation)
- KI-Sprachassistent  
(Sprache in Text umwandeln)
- Apps für Tablet oder Smartphone  
(z.B. Augmented Reality zur  
Indoor-Navigation)
- Mobiles Mappingsystem NavVis

19:20 Uhr Abschlussdiskussion  
Fragen und Antworten

20.00 Uhr Ende der Veranstaltung (ungefähr)

Fachverband  
Elektro- und Informationstechnik  
Baden-Württemberg



Das „Kompetenzzentrum Smart Services“ wird vom  
Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus  
Baden-Württemberg gefördert.



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS